

Gemeindebote

1/2026

Der Kirchengemeinden

Gieboldehausen und Wollershausen

Dezember 2025 Januar Februar 2026



Gott spricht: *Siehe,*
ich mache alles *neu!*

Offenbarung 21,5



Liebe Leserinnen und Leser,

schon wieder steht ein Jahreswechsel bevor! Ob es Ihnen gelingt, in ein neues Jahr – also ich meine wirklich – in ein **Neues** zu wechseln? Oder stapeln Sie auf die vergangenen Jahre und Tage nur noch ein weiteres Jahr obendrauf?

Ich ertappe mich selbst dabei, dass ich ein Sammler bin. Ich tue mir schwer, Altes loszulassen. Ich sammle lieber. Aber Sie kennen auch die Erfahrung: Das Gesammelte wird leicht zu Gerümpel? Das gilt für Gegenstände, wie für Gewohnheiten. Immer etwas vermeintlich „Neues“ obendrauf: das kann einen bedrücken und lähmen. Entrümpeln könnte Platz und Erleichterung und Freiheit schaffen!

Aber wie geht und gelingt das? Meine Antwort: Nur, wenn ich mich nicht überfordere. Ich muss aber entschlossen und bewusst vorgehen. Schritt für Schritt: **Zuerst** muss ich klarkriegen, womit ich abschließen kann: weil es erledigt oder verbraucht ist, oder sich nicht bewährt hat. **Dann** bewusst loslassen und die Erleichterung, vielleicht auch eine Leere spüren. **Danach** mal wieder Sehnsucht spüren. Was wünsche ich? Und erst dann der Wunscherfüllung entgegengehen.

Alle reden von „Zeitenwende“ und dass so Vieles anders und neu werden muss. Aber es stockt fast überall. Darum mag ich daran erinnern, dass der Advent eine Einladung ist, Schritt für Schritt auf das Neue zuzugehen. Jede der vier Wochen kann begangen werden als Gelegenheit, auszuwerten und auszumisten und frei zu werden für Neues. In die Kirche hängen wir darum violette Farben. Die Adventszeit ist traditionell „Buß-Zeit“, also viel mehr als die mahnende Frist, zum Fest alles fertig vorbereitet zu haben.

Ich wünsche mir schon jedes Jahr: Bloß kein Stress! Vor dem Anpacken das Loslassen nicht vergessen! – Entrümpele mal die eigenen

Erwartungen an das Weihnachtsfest und das Neue Jahr! – Und auch die vielleicht neuen Erwartungen der Lieben. Reden darüber hilft! Warum Müdigkeit und Erschöpfung nicht zugeben? Warum das Segel der Erwartungen nicht einmal **neu** aufspannen?

Neues wird kommen. So oder so. Keiner wird es aufhalten! Vielen macht es Angst. Allerdings! Aber die christliche Botschaft für das „Neue“ ist doch: „Fürchtet Euch nicht!“ Besser wir sind frei und offen für das, was kommt: „Denn ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird.“ (Die Weihnachtsgeschichte)

Das wünsche Ich Ihnen: Dass Sie die Schritte auf das Neue Jahr für sich klar und mutig und entschlossen gehen können! Mit der Erwartung, darin der Freude und Güte des Ihnen gegebenen Lebens wieder neu zu begegnen.

Ihr Pastor



Monatsspruch Dezember 2025

**Gott spricht: Euch aber,
die ihr meinen Namen fürchtet,
soll aufgehen die Sonne der
Gerechtigkeit und Heil unter
ihren Flügeln.** Maleachi 3,20



Erntedank mit der „Familienkirche“



Am 5. Oktober, dem Erntedankgottesdienst in Gieboldehausen, haben wir in der „Familienkirche“ einen „Bibliolog“ erleben dürfen und im An-

schluss dann im Regenbogenhaus aufgeschrieben, aufgemalt und aufgeklebt, wofür wir alles danken. Zum Abschluss gab es dann leckere Köstlichkeiten für alle zum Essen.

Im Mai war das neue Projekt in unserer Gesamtkirchengemeinde gestartet worden: die „Familienkirche“! – Das ist ein kirchengemeindliches Angebot für Groß und Klein, gemeinsam zusammen zu sein, Geschichten aus der Bibel mit allen Sinnen wahrzunehmen und danach auch zu Tisch zu sitzen - so, wie es die Urchristen getan haben. Es wird nicht gepredigt, sondern der Bibeltext wird für alle Altersklassen erfahrbar gemacht: z. B. durch ein Anspiel oder einen „Bibliolog“ – ein moderiertes und spontan gespieltes Gespräch der Personen und Gegenstände eines ausgewählten Bibeltextes.

Aus dem Vorbereitungsteam müssen wir unseren Diakon David Scherger verabschieden. Das tun wir im Rahmen der 3. Auflage des Formats „Familienkirche“ am 29. November um 15 Uhr in Duderstadt. Das Team aber wird die Familienkirche weiter gedeihen lassen. Die Koordination des Teams, die bisher in den Händen von David Scherger lag, übernimmt Elisabeth Hille. (EH)

Erntedank in Wollershausen



Am Sonntag, dem 12. Oktober fand auf dem Hof der Familie Wiedenbrügge die diesjährige Erntedankfeier statt. Der ganze Hof war festlich geschmückt. Ein besonderer Dank hierfür geht an Familie Wiedenbrügge.

Viele Gemeindeglieder kamen zu dem Gottesdienst, um gemeinsam für die erfolgreiche Ernte des Jahres zu danken. Im Anschluss an dem Dankgottesdienst hat die

Ortskirchengemeinde Wollershausen alle Mitfeierenden zu einem gemeinsamen Erbsensuppen-Essen eingeladen. Viele Gäste sagten zum Abschied, dass sie sich schon jetzt auf das nächste Jahr freuen. Die Erntedankfeier zeigte eindrucksvoll, wie wertvoll unser Leben ist – und wie schön es ist, die Ernte gemeinsam zu feiern. (MB)

Monatsspruch Januar 2026

**Du sollst den HERRN, deinen Gott,
lieben mit ganzem Herzen,
mit ganzer Seele und mit
ganzer Kraft.**

5. Mose 6,5



Ein Zeichen gegen Antisemitismus

Nicht nur in Göttingen, sondern auch „auf dem Land“, in der Samtgemeinde Gieboldehausen, wurde ein Zeichen gegen Antisemitismus gesetzt. In der Wollershäuser Kirche war am 9. November das Klezmer Projekt Orchester („KlezPO“) aus Göttingen zu Gast. Den Gottesdienst leitete Pastor Witzel. Es wurde, wie an vielen anderen Orten, an die Verbrechen der „Reichsprogromnacht“ erinnert, in der am 9.11.1938 in ganz Deutschland die Absicht demonstriert wurde, mit Morden und Brandschatzen das jüdische Leben ausrotten zu wollen.



In der gut gefüllten Kirche verband sich das Gedenken mit dem Genuss der melancholischen und freudigen Musiktradition, die trotz aller Vernichtungsversuche hörbar am Leben geblieben ist. Neben jiddischen- und Klezmer-Stücken wurden auch beliebte Melodien aus der Ukraine, Armenien und Palästina vorgestellt. (JHW)

Kranzniederlegung in Wollershausen



Am Volkstrauertag haben wir in Wollershausen der Opfer von Krieg, Gewalt und Terror

gedacht. Dieses stille Zeichen soll mahnen, Verantwortung zu übernehmen – für eine Zukunft, in der Respekt, Menschlichkeit und Verständigung unser gemeinsames Handeln bestimmen. (MB)

Laternenlauf zu St. Martin

Am Abend des 10. November haben wir uns in der Kirche versammelt,



um gemeinsam das Fest des heiligen St. Martin zu feiern. Nach der Andacht stellten sich alle Kinder mit ihren bunten, leuchtenden Laternen auf. Ein fröhliches Lichtermeer

erhellte die Dunkelheit, während wir mit Liedern und Musik durch die Straßen zogen, um uns dann beim Feuerwehrhaus mit Getränken und Würstchen zu stärken. Der Abend klang dort gemütlich aus – ein schönes Zeichen von Gemeinschaft, Licht und Nächstenliebe. (MB)



Abschied von unserem Diakon David Scherger

Traurig, aber feierlich verabschieden wir David Scherger aus seinem Dienst als Kinder- und Jugenddiakon in der Gesamtkirchengemeinde Eichsfeld in der Familienkirche und anschließendem Empfang am 29. November.

Mit dem 1. März 2021 zog mit David Scherger ein neuer und frischer Geist in unsere Region ein. In Zeiten von Stellenkürzungen und Schrumpfung unserer Kirche war eine neue Diakonen Stelle geschaffen und eigens ein Büro und Materiallager im Pfarrhaus Gieboldehausen eingerichtet worden. Diese Stelle, kombiniert mit



einer halben Stelle des Kreisjugenddienstes, füllte David mit vielen Ideen, frischer Energie, Leidenschaft und breitester Methodenkompetenz in dem Bereich der Konfirmanden- und Jugendarbeit, der Arbeit mit Kindern und Familien und auch im Bereich der Musik und des Humors aus!

In seinem ersten Jahr führte er selbstständig einen Konfirmandenjahrgang zur Konfirmation, danach zusammen mit dem Pastor und

jungen Teamern. Die hat er mit großem Engagement in die Mitarbeit im Konfirmandenunterricht und im Kreisjugenddienst eingeführt. In diesem Gemeindebrief schaut er selbst auf seine Zeit zurück, in der er neue Gottesdienstformate wie die Kinder- und Familienkirche entwickelte und zu Kinder- und Familienfreizeiten und Fortbildungen einlud und manche Initiative in der Jugendarbeit ergriff.

Die Anstellung von David Scherger war auf fünf Jahre befristet. Darum musste befürchtet werden, dass er tatsächlich die Gesamtkirchengemeinde und den Kirchenkreis verlassen würde. Alle hier aber waren davon ausgegangen und hatten gehofft, dass seine zwei Stellenhälften fortgeführt würden, und zwar mit ihm! Zu seinem Glück tat sich im Nachbarkirchenkreis Northeim eine für ihn auf den Leib geschnittene Stelle auf, auf die er zum 1. Januar 2026 überwechseln wird. Für uns ist das ein schmerzlicher Verlust. Aber wir haben allen Grund ihm zu danken, ihm Gottes Segen und viel Freude und Erfolg auf seiner neuen Stelle in Northeim zu wünschen. Wir werden ihn vermissen, sind zugleich aber auch zuversichtlich, dass sich ein Nachfolger bzw. eine Nachfolgerin finden wird; denn seine Stellenhälften werden erhalten bleiben und das Büro und das bestens sortierte Material- und Spielager auch, das mit neuem Leben gefüllt werden wird.

Für die Kirchengemeinden Gieboldehausen und Wollershausen

Johann- Hinrich Witzel

Nach fast 5 Jahre heißt es nun „Adieu“

Wenn ich auf fast fünf Jahre zurückblicke, fallen mir sehr viele schöne Momente, Begegnungen und Projekte ein, die mir viel Freude bereitet haben. Eine wundervolle Erinnerung wird die gemeinsame Probenzeit der über 30 Kinder zum Krippenspiel in der Adventszeit

mitsamt eines Übernachtungswochenendes am 2. Advent sein. Es war sehr anstrengend, aber auch glücklich machend zu sehen, wie die Kinder den Weg zur Geburt Jesu mitgegangen sind, und wie die Augen der Kinder beim und nach dem Krippenspiel fröhlich strahlten. Drei Jahre lang habe ich regelmäßig mit einem wechselnden Team von Jugendlichen in Wollershausen Kindergottesdienst gefeiert – leider meistens in kleiner Runde. Das waren tolle und vertraute Feiern. Im Sommer waren wir gerne in der alten, schönen, gepflegten und geheimnisvollen Kirche. Nicht nur die Kinder und die Eltern der Kinder fühlten sich in ihr wohl, sondern auch ich. Aus dem Testballon eines Kinder- und Familiengottesdienst in der Reihe „Abend der Sinne“ entwickelte sich das neue Format der Familienkirche in der Nordregion der Gesamtkirchengemeinde, das sich in meinen Träumen in Zukunft zu einer „Kirche Kunterbunt“ für die gesamte Region entwickeln könnte.



Am 5. Dezember werde ich das letzte Mal mit Konfis im Regenbogenhaus zusammen sein. Sechs Jahrgänge mit vielen Einheiten, regionalen KU-Tagen, den KonfiCamps im

Schullandheim Torfhaus bzw. auf dem Schloss Mansfeld und den (regionalen) Begrüßungs-, Vorstellungs- und Konfirmationsgottesdiensten habe ich begleitet.

Wenn mir jemand noch etwas nach meinem förmlichen Abschied am 29.11. mitteilen oder schreiben möchte, werde ich noch über meine

Verabschiedung

berufliche Handynummer → 0171-1758264 als auch per E-Mail → david.scherger@evlka.de zu erreichen sein.

Ich freue mich und bin dankbar für die gemeinsame Zeit hier vor Ort in Gieboldehausen und Wollershausen. Ich hoffe, mit meiner Ar(bei)t die Gemeinden tatkräftig mitgestalten und bereichert zu haben und auch Dich bzw. Sie auf meine Weise teilweise begleitet zu haben. Ich sage nun „Adieu“ – was aber auch stets das „Auf Wiedersehen“ in sich trägt – und halte mich an dem Versprechen aus Psalm 73,28: „Aber das ist meine Freude, dass ich mich zu Gott halte und meine Zuversicht setze auf Gott den HERRN, dass ich verkündige all dein Tun.“

Diakon David Scherger

Termine & Gruppen im Regenbogenhaus

Tafel e.V. - jeden Montag von 9:30 – 10:30 Uhr

Ausgabe von Lebensmitteln nach Anmeldung

(Terminverschiebungen z.B. wegen Feiertagen werden zeitnah bekannt gegeben)

Gemeindenachmittage - mittwochs von 15-17 Uhr

10.12., 15.01., 18.02., 18.03., 14.04.

Ortskirchenvorstandssitzung 1x im Monat

Posaunenchor - donnerstags von 19-20:30 Uhr

Jungbläser - donnerstags von 18:45-20:15 Uhr

Hallelujah-Combo - jeweils mittwochs 18-20 Uhr

Konfirmandenunterricht - freitags 16-19 Uhr

5.12., 9.1., 6.2., 13.3., 17.4

Schnupperkurs im Kirchenkreis Harzer Land



Beim Schnupperkurs der Evangelischen Jugend im Freizeitheim Sattenhausen in den Herbstferien hatten alle sehr viel Spaß. Wir haben Spiele gespielt, mehr über die Menschen in der Bibel erfahren, zusammengetragen, worauf man als Teamer Acht geben muss, einen eigenen Gottesdienst geplant und neue Freunde gefunden. Das Essen war lecker und die Teamer auch sehr nett. David und die Teamer haben sich sehr viel Mühe gegeben.

Josefina Wiedenbrügge

Monatsspruch Februar 2026

**Du sollst fröhlich sein und
dich freuen über alles Gute,
das der HERR, dein Gott,
dir und deiner Familie
gegeben hat.**

5. Mose 26,11



Stimmungsvolle Abende in der illuminierten Gustav-Adolf-Kirche



Beim Konzert der Gruppe
„Monsieur Pompadour“
am 06.09.2025



Bei den
Improvisationen
von Jörg
Ehrenfeuchter zu
den Texten zu
Michaelis am
29.09.2025

Brot für die Welt

Schreib die Welt nicht ab.

Schreib sie um!

Sauberes Wasser vor der Haustür

Uganda Mehrere Stunden am Tag mit Wasserholen verbringen? Diese Zeiten sind für viele Frauen im Südwesten Ugandas vorbei. Sie haben jetzt einen Regenwassertank vor der Haustür. Das hat ihr Leben verändert – und auch das ihrer Familien.

„Ich spare mir die langen Wege und damit viel Zeit“, erklärt Joy Kamusiime. Früher verbrachte die 38-Jährige drei Stunden am Tag damit, Trinkwasser aus einer weit entfernten Quelle zu holen. Nun kann sie die Zeit für die Landwirtschaft nutzen. Auch die älteste Tochter Immaculate, 13, profitiert. Denn oft musste sie ihre Mut-

ter zur Quelle begleiten. Dann kam sie zu spät in die Schule, war müde und un- aufmerksam. „Seit wir den Wassertank haben, ist sie die Klassenbeste!“, sagt Joy Kamusiime stolz. Mit Ihrer Unterstützung kann unsere Partnerorganisation ACORD 12.000 Menschen in der Region Zugang zu sauberem Trinkwasser verschaffen.

Spendenkonto

Brot für die Welt

IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00 | BIC: GENODED1KDB

Bank für Kirche und Diakonie

Planung der Konfirmationen 2026 und 2027



Der aktuelle Konfirmandenjahrgang hat mittlerweile seine Halbzeit erreicht. Wir verabschieden unseren Diakon David Scherger, der zum Jahresende aus dem Team ausscheidet. Das übrige Team aber macht weiter, ist traurig, aber auch zuversichtlich, dass es schön und lehrreich bleibt. Der

Konfirmationstermin 17. Mai 2026 um 10 Uhr in Wollershausen bleibt bestehen. Wenn David Scherger es einrichten kann, wird er vorbeikommen und mitwirken!

Für die Abstimmung über die Festkleidung (einheitliche Farben? Welche? Anzüge? Kleider? Was für Schuhe?, über die Dekoration der Kirche und die Bestellung einer Person, die am Festtag Einzel-, Gruppen- und Familienaufnahmen macht) ist ein Treffen der Eltern und Konfirmanden im Regenbogenhaus geplant. Dieser **Vorbereitungstermin** ist der **13. Januar 2026** um 18 Uhr.

Für den darauffolgenden Konfirmandenunterricht, der zur Konfirmation im Jahr 2027 führt, liegen auch schon Termine fest. Die Konfirmandenordnung und ein Formular zur Anmeldung findet sich auf der Internetseite <https://www.kirche-gieboldehausen.de/>. Eingeladen wird zu einem **Informationsabend dazu am 29. Januar 2026** um 18 Uhr im Regenbogenhaus. Es wird wieder eine einwöchige **Konfirmanden-freizeit** geben, die in der letzten Schulferienwoche stattfinden wird, nämlich vom **3.-7. August 2026** in Torfhaus. Die **Konfirmation** findet statt am **30. Mai 2027**. (JHW)

Die Evangelische Kirchengemeinde lädt ein

Nun soll es werden F r i e d e n auf Erden!



Weihnachtliche Lieder aus aller Welt
Angelika Campos de Melo singt zur Gitarre



Sonntag, 7. Dezember 2025 um 18 Uhr
Hof-Café Gieboldehausen

Tisch-Reservierungen: 05528 - 999905

Eintritt frei - *Wir bitten um eine Spende am Ausgang*

Die Kirchengemeinde lädt ein zum Weihnachtskonzert mit neuen Liedern

Mit Pop- Kantor André Wenauer und seinem Chor und Pastor Witzel



The poster features a white background with a light blue and white speckled pattern on the right side. At the top left, the text 'popchor offbeat' is written in a stylized, red, distressed font. Below this, the date and time 'Sonntag, 14.12.2025 15 Uhr' are printed in red. The location 'Gustav-Adolf-Kirche Gieboldehausen' is also in red. On the right side, the words 'Weihnachts' and 'vocal pop' are written vertically in a black, handwritten style. A large, red, stylized musical note is positioned at the bottom right. In the bottom left corner, the text 'Eintritt frei popchor-offbeat.de' is printed. In the bottom right corner, there is a logo for 'CHOR VERBAND'.

popchor offbeat

Sonntag, 14.12.2025
15 Uhr
Gustav-Adolf-Kirche
Gieboldehausen

Weihnachts
vocal pop

Eintritt frei
popchor-offbeat.de

CHOR
VERBAND

Großes Weihnachtskonzert „Oratorium Historia Nativitatis“ von Heinrich Schütz

Heinrich Schütz, Historia Nativitatis

Kammerchor Herzberg

Chorsolisten

Barockensemble Camerata Allegra

Leitung: Jörg Ehrenfeuchter

Eintritt: 25 €, ermäßigt 15 €



Gottesdienste

D e z e m b e r

Datum	Zeit	Ort	Gottesdienst/Termine
Di. 02.12.	19:00 Uhr	LI	Ökumenischer Gottesdienst mit Chor Pastor Engelmann
So. 07.12. 2. Advent	9:00 Uhr	GIE	Weihnachtsliedergottesdienst – Pastor Witzel mit Combo und Orgel
So. 07.12. 2. Advent	9:30 Uhr 11:00 Uhr	LI BI	Gottesdienste – Pastor Witzel
So. 14.12. 3. Advent	10:30 Uhr 15:00 Uhr	WO GIE	Singe-Gottesdienst im Haus der Begegnung- Pastor Witzel mit Combo Konzert mit „Popchor Offbeat Osterode“
So. 21.12. 4. Advent	9:30 Uhr 11:00 Uhr	LI BI	Gottesdienste – Pastor Engelmann
Mi. 24.12. Heilig- abend	16:00 Uhr	GIE	Christvesper mit Krippenspiel-P. Witzel
	18:00 Uhr 18:00Uhr	WO	Christvesper – B. Otterstein Christvesper – Pastor Witzel
	15:00 Uhr 16:00 Uhr	LI BI	Christvesper mit Krippenspiel- Pastor Engelmann
Do. 25.12.	10:00 Uhr	GIE	1. Weihnachtsfeiertag Festgottesdienst mit Abendmahl Pastor Witzel
Fr. 25.12.	10:30 Uhr	WO	2. Weihnachtsfeiertag Festgottesdienst mit Abendmahl Pastor Witzel
Fr. 25.12.	11:00 Uhr	LI	2. Weihnachtsfeiertag Festgottesdienst mit Abendmahl für beide Gemeinden – Pastor Engelmann
Mi 31.12.	17:00 Uhr 18:00 Uhr	WO GI	Jahresschluss mit schöner Musik und Gesang – Pastor Witzel

J a n u a r 2026

Datum	Zeit	Ort	Gottesdienst/Termine
Do. 01.01.2026 Neujahr	16:00 Uhr	WO	Segensgottesdienst – Pastor Witzel
So. 04.01.	16:00 Uhr	GIE	Segensgottesdienst mit anschl. Imbiss im Regenbogenhaus – Pastor Witzel
Di. 06.01.	17:00 Uhr	BI	Lichterandacht – Pastor Engelmann
So. 11.01.	9:00 Uhr 10:30 Uhr	GIE WO	Gottesdienst – B. Otterstein
So. 18.01.	9:30 Uhr 11:00 Uhr	BI LI	Gottesdienst mit Abendmahl - Pastor Witzel
So. 25.01.	9:00 Uhr 10:30 Uhr	GIE WO	Gottesdienst – G. Hann

F e b r u a r

Datum	Zeit	Ort	Gottesdienst/Termine
So. 01.02.	9:30 Uhr 11:00 Uhr	BI LI	Gottesdienst – Pastor Engelmann
So. 08.02.	9:30 Uhr 10:30 Uhr	GIE WO	Gottesdienst – Pastor Witzel
So. 15.02.	9:30 Uhr 11:00 Uhr	BI LI	Gottesdienst mit Abendmahl – Pastor Engelmann
So. 22.02.	9:30 Uhr 10:30 Uhr	GIE WO	Gottesdienst – E. Hille
Mi. 25.02.	18:00 Uhr	BI	Taizé

Gottesdienste

M ä r z

Datum	Zeit	Ort	Gottesdienst/Termine
So. 01.03.	9:30 Uhr 11:00 Uhr	BI LI	Gottesdienst – Pastor Engelmann
Fr. 06.03.	18:00 Uhr	BI LI	Weltgebetstag – Kath. Kirche
Fr. 06.03.	19:00 Uhr	GIE	Weltgebetstag – im Kath. Pfarrheim
So. 08.03.	9:00 Uhr 10:30 Uhr	GIE WO	Gottesdienst – E. Hille

Jetzt ist Plätzchenzeit!

Hast du Lust auf Plätzchen? Acht verschiedene Sorten sind hier versteckt.

M	L	R	G	E	C	U	D	A	V	E	G	H	M	U	L	H	B
T	E	C	E	M	N	L	S	P	E	K	U	L	A	T	I	U	S
S	B	U	T	T	E	R	G	E	B	A	E	C	K	B	S	C	O
K	K	R	A	K	I	F	J	D	H	K	D	B	R	D	A	T	E
B	U	Z	I	M	T	S	T	E	R	N	E	K	O	L	E	M	P
A	C	L	R	E	F	P	I	K	E	L	L	I	N	A	V	B	T
S	H	T	P	G	H	D	N	T	O	M	C	F	E	M	B	S	V
B	E	F	J	S	P	I	T	Z	B	U	B	E	N	D	H	I	O
G	N	K	C	E	A	B	E	G	Z	T	I	R	P	S	N	C	U

Zimtsterne | Vanillekipferl | Spekulatius | Spritzgebäck
Buttergebäck | Lebkuchen | Spitzbuben | Makronen

Rätseln. Wissen. Basteln & Kreatives. Spielen. © www.Gemeindebriefarchiv.de

Die Weihnachtsgeschichte ergänzen

Aus der Bibel:
Lukas 2, 1-11

Es begab sich aber in jenen Tagen, dass ein Befehl ausging von dem Kaiser Augustus, dass der ganze Erdkreis sich erfassen lassen sollte. Diese Erfassung war die erste und geschah, als Kyrenius Statthalter in Syrien war. Und es zogen alle aus, um sich erfassen zu lassen, jeder in seine eigene Stadt. Es ging aber auch [] von Galiläa, aus der Stadt Nazareth, hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Bethlehem heißt, weil er aus dem Haus und Geschlecht Davids war, um sich erfassen zu lassen mit Maria, seiner ihm angetrauten Frau, die schwanger war. Es geschah aber, während sie dort waren, da [] sich die Tage, dass

sie gebären sollte. Und sie gebar ihren [], den Erstgeborenen, und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in die Krippe, weil für sie kein Raum war in der Herberge. Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Feld, die bewachten ihre Herde in der Nacht. Und siehe, ein Engel des Herrn trat zu ihnen, und die Herrlichkeit des Herrn [] sie; und sie fürchteten sich sehr. Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Denn siehe, ich verkündige euch große Freude, die dem ganzen Volk widerfahren soll. Denn euch ist heute in der [] Davids der Retter geboren, welcher ist Christus, der Herr.

Rätseln, Wissen, Basteln & kreatives Spielen. © www.demineinfach.net

Illustration: []



Stadt umleuchtete Sohn
erfüllten Joseph

Ergänze die fehlenden Begriffe in der Weihnachtsgeschichte. Die Anfangsbuchstaben der Wörter ergeben ein Lösungswort.

Rückblick - Gemeindeausflug nach Pöhlde am 25. September 2025



Kirchenführer Thomas Koch erklärt die Anlage der königlichen Pfalz und des Klosters von König Heinrich I und seiner Ehefrau Mathilde. (JHW)



Die mehr als 1000 Jahre alten Mauern der ehemaligen Kloster-Kirche. (JHW)



Freundlicher Empfang durch den heutigen Kirchenvorstand Pöhlde.

Geburtstagskinder

Wir gratulieren an dieser Stelle allen Geburtstagskindern. In den Gottesdiensten von September bis November 2023 werden folgende Personen, die in der Woche vor dem angegebenen Sonntag 70, 75, 80 und über 80 Jahre alt geworden sind, mit Altersangabe im Gottesdienst genannt. Die Kirchengemeinden wünschen allen für das neue Lebensjahr Gottes Segen und entzünden eine Kerze.

Geburtstagskinder im Dezember 2025	
07.12.2025	Im Gottesdienst in Gieboldehausen Harry Anscheit, Lutz Göbert, Veronika Teichert
14.12.2025	Im Gottesdienst in Wollershausen ---
25.12.2025	Im Gottesdienst in Gieboldehausen Erika Bolte, Werner Brakel
26.12.2025	Im Gottesdienst in Wollershausen ---
Geburtstagskinder im Januar 2026	
04.01.2026	Im Gottesdienst in Gieboldehausen Martin Vogel
11.01.2026	Im Gottesdienst in Gieboldehausen Valentina Konrat, Karl-Heinz Große, Dieter Schön, Helga Braun, Friedrich Strauß, Evalina Dell, Horst Klinge Im Gottesdienst in Wollershausen ---
25.01.2026	Im Gottesdienst in Gieboldehausen Lothar Klein, Irma Hofmann, Dorothea Kopp, Steffi Rieche, Dietlind Le Mellec, Johanna Klein Im Gottesdienst in Wollershausen ---
Geburtstagskinder im Februar 2026	
08.02.2026	Im Gottesdienst in Gieboldehausen Ernestine Hübner, Wolfgang Schunke, Rosemarie Lehmkuhl, Marga Reddehase, Rita Irma Quedenfeld, Alize Tetzlaff, Anni Schmidt, Dagmar Bölter, Hans-Detlef Rathjen Im Gottesdienst in Wollershausen Sieglinde Preißner

Geburtstage – Freud und Leid

22.02.2026	Im Gottesdienst in Gieboldehausen Klaus Diederich, Gerd-Dietmar Janek, Hannelore Hüter, Erwin Rinne, Lisa Koch Im Gottesdienst in Wollershausen Hildegard Weber
Geburtstagskinder im März 2026	
08.03.2026	Im Gottesdienst in Gieboldehausen Helga Roese, Sigrid Aurin-Strein, Gertrud Kerl, Karl-Heinz Klages Im Gottesdienst in Wollershausen Ingeborg Körber, Dr. Michael Mühlenberg

FREUD UND LEID

Gott hat zu sich genommen am

16.11.2025

Detlef Bockelmann
(64 Jahre)



18. Februar bis 6. April 2026

Mit Gefühl!

Sieben Wochen ohne Härte

Wir sind für Sie da

Ortskirchenvorstand Gieboldehausen

1. Vorsitzende	Ursula Tralls	I 05528-1874
2. Vorsitzende	Sylvia Rösler	I 05528-8771

Ortskirchenvorstand Wollershausen

1. Vorsitzender	Erich Schakowske	I 05528-8139
2. Vorsitzende	Gabriele Kirchhoff	I 0151-40422995

Küsterdienst

Gieboldehausen	Sylvia Rösler (stv. Küsterteam)	I 05528-8771
Wollershausen	Ivonne Rose	I 05528-9996842
Lütgenhausen	Kirsten Kahle	I 0177-2932812

Friedhof

Gieboldehausen	Volker Lange	I 05528-2250
Wollershausen	Erich Schakowske	I 05528-8139
	Gabriele Kirchhoff	I 0151-40422995

Kinder- und Jugendarbeit

vakant

Johanna-Zielke-Stiftung

1. Vorsitzender	Erich Schakowske	I 05528-8139
-----------------	------------------	--------------

Prädikantinnen

Brigitte Otterstein	I 05528-1337
Elisabeth Hille	I 05584-420

Organistin

Dorothea Holzhausen	I 05528-2421
---------------------	--------------

Gemeindehaus Gieboldehausen

Regenbogenhaus – hinter der Gustav-Adolf-Kirche, Marktstr. 25

Gemeindehaus Wollershausen

Haus der Begegnung – gegenüber der St. Marienkirche, Hauptstr. 14

Ev.-luth. Gesamtkirchengemeinde Eichsfeld

Ortskirchengemeinde Gieboldehausen und Wollershausen

Ev.-luth. Pfarramt

Marktstr. 25

37434 Gieboldehausen

Tel. 05528 - 770

E-Mail:

kg.gieboldehausen@evlka.de

www.kirche-gieboldehausen.de

www.kirche-wollershausen.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Dienstag: 9.30- 12.00 Uhr

Donnerstag: 15.00-17.00 Uhr

Freitag: 9.30-12.30 Uhr

Sekretärin: Melanie Brockmann

Sandra Fellbrich

Pastor Johann-Hinrich Witzel

Tel. 05528 - 770

Mobil 0152 - 25855722

E-Mail johann-hinrich.witzel@evlka.de

Kontoverbindung

Kirchenamt Northeim

Sparkasse Osterode/Harz

IBAN DE76 2635 1015 0004 0239 58 BIC NOLADE21HZB

Impressum

Herausgeber des Gemeindeboten (V.i.S.d.P.)

Pfarramt der ev.-luth. Kirchengemeinden Gieboldehausen und Wollershausen

Redaktionsteam: Pastor Johann-Hinrich Witzel, Melanie

Brockmann

Layout: Melanie Brockmann

Bildnachweise: David Scherger, Erich Schakowske, J.-H. Witzel,

© GemeindebriefDruckerei.de

Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen

Besondere Termine Dezember 2025 bis März 2026

Veranstaltungen – save the date

7. Dez. 18 Uhr	Hofcafé Gieboldehausen	Weihnachtliche Lieder aus aller Welt. Konzert mit Angelica Campos des Melo
10. Dez. 15 Uhr	Regenbogenhaus	Adventsgemeindenachmittag mit Geschichten und Liedern
11. Dez.	Regenbogenhaus	Weihnachtsfeier der Tafel
14. Dez. 15 Uhr	Gustav-Adolf- Kirche	Weihnachts-Konzert mit „Pop Chor Off Beat“ aus Osterode
21. Dez. 17 Uhr	Nicolai-Kirche Herzberg	Großes Weihnachtskonzert „Oratorium Historia Nativitatis“ von Heinrich Schütz
14. Januar 15 Uhr	Regenbogenhaus	Gemeindenachmittag mit einer Einführung zum Thema „Vom Ende und Neuanfang der Welt“ durch Pastor Witzel
18. Februar 15 Uhr	Regenbogenhaus	Gemeindenachmittag mit Geschichten von den ersten Pastoren in Wollershausen und Gieboldehausen, gefunden von Heidi Richter, Wollershausen
6. März	Katholische Kirche/ Pfarrheim	Weltgebetstag der Frauen
18. März	Regenbogenhaus	Gemeindenachmittag mit Chagall-Bildbetrachtung und Vortrag zu Mose und dem brennenden Dornbusch von Uta Herrmann, Osterode